

Güstrow, 24. September 2024

## **Presse-Einladung**

### **Fachhochschule verabschiedet ihre Absolventinnen und Absolventen und begrüßt neue Studierende und Auszubildende**

Am 27. und 30. September 2024 werden die Absolventinnen und Absolventen der Fachhochschule verabschiedet, bevor am 1. Oktober 2024 neue Studierende und Auszubildende begrüßt werden. Die Veranstaltungen finden alleamt im Festsaal der Fachhochschule in der Goldberger Straße 12-13 in 18273 Güstrow statt. Medienvertreterinnen und Medienvertreter sind herzlich dazu eingeladen.

## **Verabschiedungen**

Im September 2024 beenden 207 Frauen und Männer ihr Studium bzw. ihre Ausbildung in den Fachrichtungen Öffentliche Verwaltung und Polizei an der Fachhochschule. Sie werden wie folgt verabschiedet:

### **Freitag, 27. September 2024 | 13:00 Uhr**

#### **Polizei**

59 Absolventen/-innen (davon 20 Frauen) des dreijährigen Studiums „Polizeivollzugsdienst“ erhalten ihre Bachelorurkunden. Weiterhin werden elf Polizeibeamtinnen und 31 Polizeivollzugsbeamte verabschiedet, die ihr 18monatiges Studium zum Aufstieg in den gehobenen Polizeivollzugsdienst erfolgreich absolviert haben. Alle Absolventinnen und Absolventen werden mit Wirkung vom 1. Oktober 2024 zu Polizeikommissarinnen und Polizeikommissaren ernannt.

Wolfgang Schmülling, Staatssekretär für Inneres in Mecklenburg-Vorpommern, wird die Festrede halten sowie die Jahrgangsbestenehrung und die Ernennungen vornehmen.

Die Polizeipräsidentin des Polizeipräsidiiums Rostock, Anja Hamann, wird die Studentin Maria Wiering für ihre herausragende Bachelorarbeit mit dem Titel

„Framing in der Rekrutierungsphase der Neuen Rechten auf Social Media“ ehren. Der Polizeipräsident des Polizeipräsidioms, Thomas Dabel, wird eine zweite Ehrung vornehmen. Der Aufstiegsstudent Sven Krüger wird von ihm für seine Bachelorarbeit mit dem Titel „Die kriminaltechnische Untersuchung von sichergestellten Kraftfahrzeugen im Zusammenhang mit Verkehrsstraftaten - Erstellung einer standardisierten Handlungsanweisung für die polizeiliche Praxis“ ausgezeichnet.

Außerdem ist es geplant, vier Polizeibeamte zu Polizeiräten zu ernennen, nachdem sie ihr Masterstudium zum Aufstieg in den höheren Dienst erfolgreich absolviert haben. Sie übernehmen ab Oktober Führungsaufgaben in der Landespolizei M-V.

**Montag, 30. September 2024 | 10:00 Uhr**

### **Verwaltung**

73 Absolventen/-innen (davon 52 Frauen) des dreijährigen Studiums „Öffentliche Verwaltung“ (gehobener Dienst) nehmen ihre Bachelorurkunden entgegen. Ab Oktober werden 30 von ihnen in verschiedenen Ministerien und anderen Landesbehörden arbeiten. Die anderen 43 Absolventinnen und Absolventen werden in den Rathäusern und Landratsämtern ihrer kommunalen Dienstherren tätig sein.

33 Absolventen/-innen der zweijährigen Verwaltungsausbildung erhalten außerdem ihre Abschlusszeugnisse. Ab Oktober verstärken sie im mittleren Dienst ebenfalls verschiedene Landesbehörden (30) bzw. kommunale Häuser (3) in Mecklenburg-Vorpommern.

Ein Höhepunkt der Verabschiedung wird die Verleihung des Preises für die beste Bachelorarbeit mit kommunalem Bezug durch den Städte- und Gemeindetag M-V sein. Innenminister Christian Pegel wird die Festrede halten und die Jahrgangsbestenehrungen vornehmen.

### **Studien- und Ausbildungsstart**

Im August und September haben bereits 122 Personen ihre zweijährige Polizeiausbildung sowie 20 Personen ihr Rechtspflege-Studium an der Fachhochschule begonnen. Sie erhalten nun Verstärkung von weiteren Ausbildungs- und Studienanfängern/-innen in den Fachrichtungen Öffentliche Verwaltung und Polizei.

**Dienstag, 1. Oktober 2024 | 10:00 Uhr**

## **Verwaltung**

Voraussichtlich 92 junge Menschen werden zu Beamtinnen und Beamten auf Widerruf für das Land Mecklenburg-Vorpommern ernannt. Damit beginnt für sie ihr dreijähriges Bachelorstudium „Öffentliche Verwaltung“ für den gehobenen Dienst (50) bzw. ihre zweijährige Verwaltungs-Ausbildung für den mittleren Dienst (42). Ina-Maria Ulbrich, Staatssekretärin für Digitalisierung in Mecklenburg-Vorpommern, wird ein Grußwort sprechen und die Studien- und Ausbildungsanfänger/-innen vereidigen. Neben den Direkteinsteigern werden 15 Beamtinnen und Beamten, die bereits im mittleren Dienst der Landesverwaltung tätig sind und nun ihr 18monatiges Aufstiegsstudium beginnen, bei der Veranstaltung begrüßt. Dieser Studiengang zum Aufstieg in den gehobenen Dienst wird erstmalig an der Fachhochschule durchgeführt.

Die Kommunen im Land ernennen ihre Anwärterinnen und Anwärtern vor Ort und entsenden sie dann zum Studium bzw. zur Ausbildung an die Fachhochschule. Derzeit gehen wir von insgesamt 55 kommunalen Anwärtern/-innen aus.

**Dienstag, 1. Oktober 2024 | 14:30 Uhr**

## **Polizei**

Voraussichtlich 90 Frauen und Männer werden zu Polizeikommissaranwärterinnen und Polizeikommissaranwärtern auf Widerruf ernannt. Damit beginnt für sie das dreijährige Bachelorstudium. Die Vereidigung der neuen Polizei-Anwärter/-innen folgt am 22. November 2024 in der Sport- und Kongresshalle in Güstrow. Innenminister Christian Pegel wird dem Polizei-Nachwuchs den Diensteid gem. § 48 Abs. 1 Landesbeamtengesetz M-V „abnehmen“.

## **Zur Fachhochschule**

### **Zahlen**

Derzeit absolvieren 998 Personen ein Studium, eine Ausbildung oder eine Aufstiegsqualifizierung an der Fachhochschule. Das letzte Jahr zählte über 10.600 Teilnehmende an Fortbildungen und Tagungen. Aktuell sind 217 Personen an der Fachhochschule beschäftigt.

### **Ansprechpartnerin für die Öffentlichkeit / Presse allgemein**

#### **Anmeldungen zu den Veranstaltungen**

Daniela Hett

✉ [d.hett@fh-guestrow.de](mailto:d.hett@fh-guestrow.de)

☎ 0385 588 70-101